

FORT BIL DUNG

Umgang mit sterbenden
Patient*innen - Multiprofessionelle
Handlungssicherheit im klinischen
Alltag

Die Begleitung sterbender Patient*innen gehört zu den **anspruchsvollen Aufgaben** im Gesundheitswesen und betrifft alle beteiligten Berufsgruppen gleichermaßen. Neben **medizinischen Aspekten** sind **kommunikative, psychosoziale und ethische** Kompetenzen erforderlich, um Patient*innen und ihre Angehörigen professionell zu begleiten.

Die Fortbildung **stärkt die Handlungssicherheit** im Umgang mit existenziellen Situationen am Lebensende und **unterstützt die Reflexion der eigenen Rolle** im interdisziplinären Team. Im Mittelpunkt stehen **Kommunikation in Grenzsituationen, professionelle Haltung sowie die Zusammenarbeit unterschiedlicher Berufsgruppen**.

Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich an **Mitarbeitende aus Pflege, Medizin, Therapie, Sozialdienst, Seelsorge sowie weiteren Bereichen** und fördert ein gemeinsames, professionsübergreifendes Verständnis der Begleitung am Lebensende.

Kurzvita der Dozentin:

Elisabeth Beerling-Albert ist im hospizlich-palliativen Versorgungsfeld tätig und verfügt über langjährige Erfahrung in der Begleitung sterbender Menschen sowie in der Fort- und Weiterbildung multiprofessioneller Teams im Gesundheitswesen.

Sie ist Diplom-Religionspädagogin, Sterbe- und Trauerbegleiterin (BVT) und hat einen Masterabschluss in Palliative Care (M.A.).

Dozentin: Elisabeth Beerling-Albert
Dipl.-Religionspädagogin,
Sterbe- und Trauerbegleiterin (BVT),
Palliative Care Fachkraft (M. A.)

Datum: 8. September 2026

Uhrzeit: 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Kosten: 120 € pro Teilnehmer
inklusive Material, Verpflegung

Teilnehmerzahl: min. 12 Personen
max. 20 Personen
Hinweis:
Bei Unterschreitung der
Mindestteilnehmerzahl wird
der Kurs abgesagt.

Veranstaltungsort: Campus Ludmillenstift
Kuhstraße 46–48
49716 Meppen

Anmeldung: Bis zwei Wochen vor Kursbeginn

Sekretariat Campus Ludmillenstift
Julia Lamping
info@campus-ludmillenstift.de

Die Kursgebühr ist spätestens
1 Woche vor Kursbeginn zu
überweisen.

Bankverbindung: Johannes Kliniken Emsland gGmbH
DE63 4006 0265 0026 0259 03
DKM Darlehenskasse Münster
GENODEM1DKM

Verwendungszweck: Fortbildung Umgang mit
sterbenden Patienten_
Datum der Veranstaltung_
Vor- und Nachname